

## Chronik 1913

### Eupener Turnverein gegr. 1848

Vorsitzender: Fritz Toussaint  
 2. Vorsitzender: Mathias Ohn  
 Schriftwart: H. Havenith  
 Zeugwart: Johann Dallmann

### St. Joseph Bürger-Schützengesellschaft gegr. 1861

Vorsitzender: Karl Lohne  
 Vize-Präsident: Franz Hans  
 Schriftführer: Otto Fleitmann/Josef Dreuw  
 Kassierer: Leonhard Ervens  
 Zugführer: Josef Engels  
 Schützenmeister: Michael Ervens  
 Fähnrich: Michael Schintz

### Eupener Turngemeinde gegr. 21.8.1889

Vorsitzender: Josef Braun

Resultate der Fußballmeisterschaft der Saison 1912/13: C-Klasse: **Eupener Ballspielverein** steigt in die B-Klasse auf, **FC Fortuna** erreicht den 3. Platz. (*verpönt, verschmäht, vergöttert..*)

**St. Johannes Enthauptung-Bogen-Schützengesellschaft:** Die Königsmedaille wird für eine Ausstellung „Eifel-Antik“ nach Trier verliehen, der Freundschaftsbund mit der Schützengesellschafturtscheid und Hitfeld, dem später die St. Vinzenz- Bogenschützen Niederforstbach beitreten wird gegründet. (*Festschrift 75, 125 Jahre*)

Erhebungen des Deutschen Turnvereins: Angaben des **Eupener Turnvereins**

1. Gesamtzahl der über 14 Jahre alten männlichen Vereinsangehörigen davon

a) Erwachsene über 17 Jahre

b) Wie viele stehen im Alter von 18-20 Jahren?

c) Wie viele sind Zöglinge von 14-17 Jahre

2. Davon nehmen ausübend an den Turnübungen teil:

3. Zahl der Vortuner (einschl. der Turnwarte)

4) An wie viel Abenden, bzw. in wie viel einzelnen Turnübungszeiten wird das Jahr hindurch vom Verein genannte Mitglieder- und Zöglingsteilnehmungen geturnt?

5) Wie viele Turner (alle die im Laufe des Jahres geturnt haben, zusammenge-rechnet) besuchten das Jahr hindurch den Turnplatz?

	1892	1908	1909	1910	1911	1912	1913
<b>1</b>	<b>67</b>	<b>51</b>	<b>63</b>	<b>70</b>	<b>81</b>	<b>105</b>	<b>90</b>
<b>1a</b>	<b>22</b>	<b>51</b>	<b>54</b>	<b>67</b>	<b>81</b>	<b>102</b>	<b>82</b>
<b>1b</b>	<b>6</b>		<b>9</b>	<b>3</b>			<b>22</b>
<b>1c</b>						<b>3</b>	<b>8</b>
<b>2</b>	<b>41</b>	<b>23</b>	<b>35</b>	<b>29</b>	<b>24</b>	<b>40</b>	<b>48</b>

<b>3</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>2</b>
<b>4</b>	<b>75</b>	<b>56</b>	<b>77</b>	<b>68</b>	<b>64</b>	<b>90</b>	<b>94</b>
<b>5</b>	<b>957</b>	<b>432</b>	<b>863</b>	<b>890</b>	<b>603</b>	<b>906</b>	<b>850</b>

## Januar

---

05. Generalversammlung der **Eupener Turngemeinde**. (EK)  
 05. Weihnachtsfest des **Allgemeinen Turnvereins**. (EK)  
 11. Versammlung des **Eupener Turnvereins**. (EK)  
 12. Weihnachtsfest des Eupener **Radfahrclubs „Wanderheil“**. (EK, BZ)  
 12. Weihnachtsfest der **St. Johannes Enthauptung-Bogen-Schützengesellschaft**. (EK)  
 12. Gemütliche Abendunterhaltung der **St. Nikolaus Bürger - Schützengesellschaft**. (EK)  
 12. „Gesellschaftsspiel“ **Eupener Ballspielverein**- Club Sportif Verviers 3:7; die 2. Mannschaft spielt in der D-Klasse. (EK, BZ)  
 19. Meisterschaftsspiel **Eupener Ballspielverein**-FC Fortuna. (EK)  
 19. Kappensitzung der **Eupener Turngemeinde**. (EK)

## Februar

---

01. Kostümfest des **Radfahrvereins**. (EK)  
 02. Fastnachtsfest der **Eupener Turngemeinde**. (EK, EN)  
 03. „Zigeuner-Kongress“ des **Eupener Turnvereins**. (EK, EN)  
 03. Fastnachtsball der St. Johannes Schützengesellschaft Eynatten. (EK)  
 03. Kostüm - und Maskenball des **Turnvereins Germania**. (EK, EN)  
 08. Generalversammlung des **Eupener Turnvereins**. (EN)  
 09. Gesellschaftsspiel **Eupener Ballspielverein**-Dürener Spielverein. (EK)  
 13. Versammlung des **Eupener Ballspielvereins**. (EK)  
 15. Außerordentliche Generalversammlung des **Allgemeinen Turnvereins**. (EK)  
 16. Schieß-Konkurs bei Wilh. Cloth, Bergstr. (EK)  
 22. Meisterschaftsspiel in der C-Klasse: **Eupener Ballspielverein**-Aachener Ballspielclub Alexandria 2:1; Gesellschaftsspiel **FC Fortuna**-Spielverein Aachen 3:3. (EK, BZ)  
 23. Billard-Konkurs für Spieler des Kreises Eupen im Hotel Bosten, Inh. Heinrich Birnbaum. (EK)  
 25. Der Aachener (Turn)Gau besteht aus 55 Vereinen und 4770 Mitgliedern; Jugendmannschaften unter 18 Jahren: 922 Mitglieder, unter 20 Jahren: 1805 Mitglieder; Turnverein 198 (?). (EN)  
 25. Bericht über den Stand und die Verwaltung der Gemeindeangelegenheiten der Stadt Eupen pro 1912: *Der städtische Sportplatz auf dem Kehrberg wurde den Spielanforderungen entsprechend geebnet, mit hohem Drahtzaun eingefriedigt und mit einer Unterkunftshalle, die auch zur Aufbewahrung von Turngeräten eingerichtet ist, versehen.* (EK, EZ)

## März

---

03. Versammlung der **St. Joseph Bürger-Schützengesellschaft**: neben dem Ostervogel auch ein Flobertschießen für einen Korb Eier. (Protokollbuch)

07. Versammlung des **Eupener Ballspielvereins**. (EK)

08. Neuer Fahnenstock; beim Ostervogel wird gleichzeitig mit dem Flobert ein Korb Eier ausgeschossen; Jakob Küttingen wird zum Ehrenmitglied ernannt; **St. Joseph Bürger-Schützengesellschaft**. (Protokollbuch)

08. Versammlung des **Eupener Turnvereins**, H. Havenith 1. Schriftwart. (EK, Festschrift 75, 90 Jahre)

09. Versammlung der **St. Johannes Bürger-Schützengesellschaft**. (Protokollbuch)

13. 1813-1913: „*Flamme empor! Leuchte mit lodernden Strahlen von den Gebirgen und Tälern empor*“. Mir begeisterndem Heldenmut und einer Opferwilligkeit ohne Grenzen wurde im Jahre 1813 Napoleons Zwangsherrschaft niedergerungen; die Jünger Friedrich Ludwig Jahns zählten mit zu den ersten, die zu en Waffen griffen. Zur Erinnerung an die Erhebung des deutschen Volkes in jenem denkwürdigen Jahre veranstalten die deutschen Turner eine ernste Feier, die Zeugnis ablegen soll von der Stärke und Einheit der deutschen Turnerschaft und dem Geiste, der in ihr lebt. Am 17. März, dem hundertsten Jahrestag des „Aufrufs an mein Volk“, werden die deutschen Turner allerorten Feuermale aufrichten, und wenn sich der Abend herniedergesenkt hat, dann sollen die Flammen ins Land hinausleuchten, wie die Feuer welche vor hundert Jahren dem deutschen Volke das Zeichen gaben, das Joch des Korsen abzuschütteln. „Frisch auf mein Volk, die Flammenzeichen rauchen, die Saat ist reif, ihr Schnitter zaudert nicht!“ Auch in unsrer Stadt beabsichtigen die der deutschen Turnerschaft angehörenden Vereine, am Abend des 17. März auf dem städtischen Spielplatze an der Judenstraße eine Freudenfeuer abzubrennen, auf daß es Zeugnis ablege, daß auch an der westlichsten Marke des Reiches deutsche Turner sich dankbaren Herzens jener großen Zeit und ihrer Helden erinnern.

„Was aus Schmach und Schutt geboren,  
Deutsche Turnerschaft heil' ges Pfand!  
Nimmer gehe sie verloren  
Dir, geliebtes Vaterland.“ (EK, EN)

17. Freudenfeuer des **Eupener Turnvereins**, der Eupener Turngemeinde und des **Turnvereins „Eintracht“**. (EK, EN)

18. Hundertster Gedenktag des Aufrufs : „An mein Volk“, wurde durch die Veranstaltung eines Fackelzuges und das Abbrennen eines Freudenfeuers auf der städt. Spielwiese feierlichst begangen unter Beteiligung des TV Eintracht und der Turngemeinde. (Festschrift ETV)

18. Zur Erinnerung an die Erhebung Preußens wurde gestern abend auf dem Spielplatz Kaperberg ein großes Freudenfeuer abgebrannt. Die drei hiesigen, der deutschen Turnerschaft angehörigen Turnvereine erschienen unter klingendem Spiel auf dem Platze, der von einer riesigen Menschenmenge umlagert war. Während die durch Teerfässer und Schanzen gespeisten Flammen aufloderten, sprach ein Turner einen Prolog und Herr Fritz Toussaint, Vorsitzender des Eupener Turnvereins, brachte ein Hoch auf den Kaiser aus, das brausenden Widerhall fand. Hieran schloß sich der allgemeine Gesang patriotischer Lieder. Inzwischen erstrahlte auch der Aussichtsturm auf der Judenstraße an dem Herr Jakob Römer Feuerwerk abbrannte in weithin sichtbarem roten Schein. (EK)

*Nachher durchzogen die Vereine unter den Klängen der Spielleute der städt. freiw. Feuerwehr mehrere Straßen und vereinigten sich im Hotel Bosten, Haasstr., zu einer gemütlichen patriotischen Nachfeier. (EZ)*

*Als zuerst das Turnerlied „Turner, auf zum Streite“ verklungen war, sprach Herr Paul Ernst einen Prolog. Dann wurde „Deutschland, Deutschland über Alles“ gesungen. Hierauf ergriff der Vorsitzende des Eupener Turnvereins, Herr Friedrich Toussaint, das Wort zu folgender Ansprache:*

*„Turner! Wir haben uns hier zusammengefunden, um Zeugnis abzulegen von unserer Liebe zum Vaterlande, von unserer Begeisterung für die Taten vor 100 Jahren, und als Erinnerung an den heute vor 100 Jahren erlassenen „Aufruf an mein Volk“ unseres Königs Friedrich Wilhelm III. Und getreu den Sitten unserer Väter haben wir hier an der äußersten Grenze unseres Vaterlandes uns versammelt und dieses Feuermal errichtet, wie in allen deutschen Gauen heute Feuer lodern als Dankeszeichen all jenen Frauen und Mädchen, die ihr Liebstes und Bestes auf den Altar des Vaterlandes opferten, all den Knaben, Jünglingen und Männern, die in glühender Vaterlandsliebe Blut und Leben einsetzten, Preußen und Deutschland zu befreien. Mögen die Feuer leuchten in die Lande hinaus und Kunde geben von deutscher Liebe und Treue. Wie die Flammen auflodern zum Himmel, so lodern auch heute unsere Herzen auf vor Begeisterung für unseren Kaiser und unser geliebtes Vaterland. Und wenn der Kaiser heute rufen würde, würden alle deutschen Turner mit dergleichen Begeisterung und Opferfreudigkeit wie vor 100 Jahren seinem Rufe folgen, Kaiser und Reich zu schützen. Um unserer Begeisterung Ausdruck zu geben, stimmen Sie alle mit mir ein in den Ruf: Unserem Kaiser und unserem lieben deutschen Vaterlande: Gut heil! ... Leider war die Feier in der Wiese nicht vom Wetter begünstigt. (EN)*

22. Versammlung der **St. Joseph Bürger-Schützengesellschaft**: Flobertschießen: jeder Schuß 10Pf, jeder Treffer 2 Eier- später verändert; Kommunionkinder sollen begleitet werden; Schützenfest in Raeren besuchen. *(Protokollbuch)*
23. Schießkonkurs bei Wilh. Clooth, Bergstr. *(EK)*
24. Membach. Großes Turnfest unter Mitwirkung der **Eupener Turngemeinde**, Anfang 6 Uhr belgische Zeit; Präsident Jos. Braun *(EK)*
24. Königsvogelschießen der **St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft** bei Lentz, Oe. *(EK)*
24. Ostervogel für ein goldenes Kreuz, **St. Johannes Bürger - Schützengesellschaft**. *(Protokollbuch)*
24. Preisvogelschießen der St. Sebastianus Schützengesellschaft Raeren. *(EK)*
24. Ostervogel der **St. Joseph Bürger-Schützengesellschaft**: Kopf: FRANZ HANS, Osterkönig: Otto Fleitmann. *(Protokollbuch)*

## April

- 07....*Der hiesige Turnverein Germania hat eine Fechtabteilung neu angegliedert, in welcher die Regeln und Handgriffe des Bajonettfechtens nach Vorschrift der Militär-, Turn- und Lehranstalten so eingeübt werden, daß es Jedem möglich wird, sich in kurzer Zeit die nötige Technik anzueignen. Die zum Militärdienst gezogenen jungen Leute seien hierauf ganz besonders aufmerksam gemacht... (EK,EN)*
12. Jakob Küttingen schenkt der Gesellschaft aus Dankbarkeit für seine Ernennung zum Ehrenmitglied die Königsmedaille. **St. Joseph Bürger-Schützengesellschaft**. *(Protokollbuch)*

- 
13. Patronatsfest der **St. Joseph Bürger-Schützengesellschaft**. (*Protokollbuch*)
13. Spielplatz Kaperberg: Meisterschaftsspiel **Eupener Ballspielverein - FC Fortuna** um den Verein zu ermitteln, der mit dem Aachener Ballspielklub ein Entscheidungsspiel um die Meisterschaft in der C-Klasse des Bezirks Aachen auszutragen hat. Kein Eintritt, Tellersammlung zur Begleichung der Unkosten. (*EK, BZ*)
16. Exemplare „Leitfaden für das Mädchenturnen“ für die Schulen angeschafft. (*666/55/218*)
19. Versammlung des **Eupener Turnvereins**. (*EK*)
20. XXI. Stiftungsfest des **Turnvereins Eintracht**. (*EK*)
21. Der **Eupener Ballspielverein**, Abteilungsmeister der C-Klasse spielt gegen den FC Columbia Aachen in der Zwischenrunde für die Meisterschaft der C-Klasse. (*EK*)
27. Meisterschaftsspiel FC Columbia Aachen (Meister der C-Mittelklasse)-**EBSV** 4:1. (*EK, BZ*)

## Mai

---

01. Turnfahrt des **Eupener Turnvereins** nach Stolberg, Steinbach. (*EK, EZ*)
01. Preisvogelschießen bei Lentz, Oe. (*EK*)
01. Ausfahrt des EBSV nach Malmédy; Sportverein Malmédy - **EBSV** 1:2. (*EK*)
04. **EBSV-Club Sportif Verviers** 3:2. (*EK*)
08. Gründung eines Polizeihundevereins: *Der Einladung.. waren eine stattliche Anzahl Interessenten der Polizeihundebewegung und Liebhaber von Gebrauchshunden zu einer eingehenden Besprechung über die Gründung eines Polizeihundeklubs in hiesiger Stadt gefolgt. Nachdem zwei Herren eingehend den Zweck des Polizeihundes und den Stand der heutigen Polizeihundebewegung erläutert hatten, wurde die Gründung eines Polizeihundeklubs definitiv beschlossen. Es meldeten sofort 18 Anwesende ihren Beitritt an. Es entstand nun eine längere Debatte, welchem Verband man sich anschließensolle. Während ein Teil für den SV (Schäferhundverband) eintrat, neigte der größere Teil der Anwesenden zu dem PHV (Polizeihundverband). Von dem Versammlungsleiter wurde hierzu ausgeführt, daß erst das Interesse für den Polizeihund zu wecken sei um eine stattliche Anzahl Mitglieder zu gewinnen und zu besitzen, und man den erfolg der Arbeit abwarten möge, um dann erst dieser Frage näher treten zu können. Dieser Vorschlag wurde dann auch angenommen und die Versammlung war einstimmig dafür, daß vorläufig von dem Anschluß an einen Hauptverein Abstand zu nehmen sei. Herr Zollaufseher Otto - Eupen, erklärte sich auf Ansuchen bereit, seine auf der staatlich eingerichteten Dressuranstalt in Grünheide für den Zoldienst ausgebildeten deutschen Schäferhund demnächst den Mitgliedern des Vereins in seiner praktischen Arbeit vorzuführen. Auch wird er seine als Polizeihundführer dortselbst angeeignete Praxis im Interesse des Vereins zur Verfügung stellen. Es wurde nun ein provisorischer Vorsitzender und Schriftführer gewählt und soll in der am Freitag 16. ds Ms 8 1/2 Uhr im Hotel Koch stattfindenden Versammlung der Vorstand definitiv gewählt und die Statuten besprochen und definitiv festgelegt werden.* (*EK, EN*)
12. Königsvogelschießen der St. Sebastianus Schützengesellschaft Raeren. (*EK*)
12. Sommerfest der Turnsektion der St. Johannes Gesellschaft Membach. (*EK*)
12. Königsvogelschießen der St. Rochus Schützengesellschaft. (*EK*)

- 
12. Königsvogelschießen der St. Hubertus Schützengesellschaft Raeren-Neudorf. (EK)
14. **St. Joseph Bürger-Schützengesellschaft** nimmt am Schützenfest in Raeren teil. (Protokollbuch)
15. Preisvogelschießen bei L. Lentz, Oe. (EK)
16. *...Von den in stättlicher Anzahl Erschienen wurden die Statuten beraten und der Beitrag festgesetzt. Nach einer gründlichen Aussprache über den Namen des Vereins einigten die Anwesenden sich einstimmig auf den Namen „Deutscher Schäferhundeverein zu Eupen“.* (EN)
17. Hauptversammlung des **Eupener Turnvereins**. (EK)
17. Versammlung der **St. Joseph Bürger-Schützengesellschaft**: Präsident Joseph Engels dankt ab, neuer Schriftführer: Otto Fleitmann; mit dem Zug zum Schützenfest nach Raeren (Protokollbuch)
18. **EBSV**-Sportverein Malmédy. (EK)
22. **EBSV**-1.Rhein. Westf. Infanterie Regiment. (EK)
23. Brief der drei Turnvereine der deutschen Turnerschaft den den Bürgermeister: Beschädigung des Gerräteraums der Spielhalle an der Judenstr. Durch Schüler ebensowohl als durch Schulentlassene. (Staatsarchiv 651/55/118)
28. Versammlung des **Eupener Turnvereins** im Turnsaal. (EK)

## Juni

---

01. Internationales Schützenfest der St. Hubertus Schützengesellschaft Raeren-Neudorf. (EK)
01. Brief des Rektors Werners an das städt. Bauamt: Barren reparieren (zu lassen) und die gebrochene Reckstange ersetzen- Barren auf dem Schulhofe der Knabenschule Kloster nach wie vor unbenutzt dastehe und ausserdem keinerlei Vorsorge getroffen sei um denselben den Witterungseinflüssen zu entziehen. (666/55/218)
07. Versammlung des **Eupener Turnvereins**. (EK)
08. **Brieftaubenverein „L'hirondelle“** nach Gau Algesheim. (EK, BZ)
09. Brief betr. Beschädigungen an den Eupener Ballspielverein, FC Viktoria, FC Hohenzollern, FC Rhenania, ETV, ETG, TVE, Handwerkerfortbildungsschule. (651/55/118)
10. Brief Rektor Werners: Schon am 14.2.1910 die Unterbringung des Barrens beantragt. (666/55/218)
12. Königsvogelschießen der St. Johannes Schützengesellschaft Eynatten. (EK)
15. **St. Johannes Bürger-Schützengesellschaft** bei einem Schützenfest in Raeren. (Protokollbuch)
16. **Brieftaubenverein „Schwalbe“** nach Darmstadt. (EK)
21. Spielwiese Kaperberg **EBV**- FC Allemania Aachen (Ligaverein). (EK)
22. Kirmesfest des **Eupener Turnvereins**. (EK, EN)
26. *Im Namen des Kreis Ausschusses für Jugendpflege macht der Vorsitzende, Herr Landrat The Losen, folgendes bekannt: „Ende September ds Js soll auf Grund des Beschlusses des Kreis Ausschusses für Jugendpflege an einem Sonntagnachmittag, der noch näher bekanntgegeben wird, in der Stadt Eupen ein Kreis- Turn und Spielfest für die schulentlassene männliche Jugend stattfinden. Für diese Veranstaltung sind Einzel- und Mannschaftskämpfe vorgesehen, an denen jeder schulentlassene Jüngling (berufsmäßige Turner ausgenommen) teilnehmen kann, wenn er das 20. Lebensjahr noch nicht vollendet un in dem Kreis Eupen seinen Wohnsitz hat.*

**1. Einzelkämpfe**

*Es wird in 2 Stufen geturnt. Jugendliche, die das 17. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, üben in der zweiten und Teilnehmer vom 17. bis 20. Lebensjahr in der ersten Stufe. Es werden vorgesehen.*

*Für die 2. Stufe*

- a) Weitspringen (2,80Mtr gleich 0; je 10cm gleich 1; 4,80Mtr gleich 20 Punkte)
- b) Schlagballwurf (30 Mtr gleich 0; je 1 Mtr gleich 1, 50 Mtr gleich 20 Punkte)
- c) 100Mtr Lauf (18 Sekunden gleich 0; je 1/5 Sekunde weniger gleich 1 Punkt; 14 Sekunden gleich 20 Punkte)

*die 1. Stufe*

- a) Hochspringen (95cm gleich 0; je 5cm gleich 1; 1,45Mtr gleich 20 Punkte)
- b) Kugelstoßen (7 Mtr gleich 0; je 15cmr gleich 1; 10 Mtr gleich 20 Punkte)
- c) 100Mtr Lauf (17 Sekunden gleich 0; je 1/5 Sekunde weniger gleich 1 Punkt; 13 Sekunden gleich 20 Punkte)

*Bestimmungen: Beim Weitwerfen muß der Schlagball das vorschriftsmäßige Gewicht (85 Gramm) haben. Das Gewicht der Kugel beim Weitstoßen ist 5 Kilo. Es sind zwei Sprünge, 2 Würfe und 2 Stöße gestattet, von denen der beste gilt. Alle Sprünge werden ohne Brett ausgeführt. Leistungen über 20 Punkte hinausgehend werden nicht gewertet.*

*Es kann mit Anlauf geworfen und gestoßen werden. Ueberschreiten der Abwurfline macht den Wurf oder Stoß ungültig, wie beim Sprung das Vor- oder Rückfallen. Das Werfen geschieht in einem Felde von 20 Mtr Breite. Würfe die die Seitengrenze überfliegen, werden nur bis zu dem Punkt gemessen, wo der Ball das Wurfelfeld verließ. Jeder Teilnehmer, der 40 Punkte erreicht, erhält einen Eichenkranz. Im übrigen gelten die Weltbestimmungen der Deutschen Turnerschaft bzw. die Regeln des Zentralausschusses für Volks- und Jugendspiele.*

**2. Mannschaftswettkämpfe**

*An den Mannschaftswettkämpfen dürfen nur solche teilnehmen, die vorschriftsmäßig die Uebungen eines Einzelwettkampfes ausgeführt haben. Jede Mannschaft muß 8 Mann stark und von einem Führer begleitet sein. Jugendvereine und jeder Ort des Kreises Eupen können eine Mannschaft stellen, jedoch darf ein einzelner nicht an Mannschaftskämpfen gleicher Art sich mehrmals beteiligen. Eine Vereinsmannschaft darf nur aus Vereinsmitgliedern und eine Ortsmannschaft nur aus solchen Teilnehmern bestehen, die einem Vereine nicht angeschlossen sind.*

**1. Mannschaftskampf**

*Dreiballlaufen mit Entfernungen von 10, 15 und 20 Mtr*

**2. Mannschaftskampf**

*Tauziehen (ohne Anlauf)*

**3. Mannschaftskampf Eilbotenlauf bis zu 480 Meter; jeder Läufer muß eine Strecke von 60 Meter durchlaufen.**

*Bestimmungen: Die Gerätschaften für die Einzel und Mannschaftskämpfe werden durch den Kreisjugendpfleger, Herrn Direktor Klein, Aachen, Elisabethstraße, bestellt, der auch die Anmeldungen bis zum 1. August d.J. entgegennimmt. (EK,EN)*

**28. Eupener Turnverein** nimmt mit der Fahne aus dem Jahre 1850 am Turnfest in Leipzig teil. (EK)

**29. Königsvogelschießen** der St. Rochus Schützengesellschaft Hauset. (EK)

**29. Preisvogelschießen**, Lentz, Oe. (EK)

## Juli

03. *Der Vorsitzende des Kreisausschusses für Jugendpflege, Herr Landrat The Losen, bringt zur öffentlichen Kenntnis, daß nunmehr die Pflege der schulentlassenen weiblichen Jugend in gleicher Weise gefördert werden soll....* (EN)
04. *Versammlung des **Eupener Turnvereins**.* (EZ)
06. *Königsvogelschießen der St. Josef Schützengesellschaft Herbesthal.* (EK)
06. *Sommerfest der **Eupener Turngemeinde**.* (EK)
09. *Nach einem in der vorgestrigen geheimen Sitzung der Stadtverordneten verlesenen Schreiben der Frau Witwe Geheimrat Wetzlar, sind die Pläne für die von dem verstorbenen Gatten gestiftete hiesige Badeanstalt so weit gediehen, daß der Bau voraussichtlich im nächsten Frühjahr beginnen kann.* (EK)
12. *Die hier viel besprochene Badeanstalt, ein Geschenk unseres Verstorbenen Ehrenbürgers, Geheimrat Wetzlar, wird nach den seitens der Frau Geheimrat der Stadt gemachten Mitteilung zur Wirklichkeit werden. Es tauchte schon hin und wieder die Ansicht auf, das Projekt würde infolge des Todes des Geheimrates und der sich daran angeschlossenen Vorkommnisse, scheitern.* (BZ)
12. *Generalversammlung des **Eupener Ballspielvereins**.* (EK)
12. *Besuch des deutschen Turnfestes in Leipzig.* (EN, Festschrift 75 Jahre **Eupener Turnverein**)
13. *Generalversammlung der **St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft**.* (EK)
16. *Auf Beschluß der Allgemeinen Radfahrer- Union, Konsulat Aachen“, wird am Sonntag den 3. August eine Radfernfahrt stattfinden, bei der die Strecke Aachen-Brand-Oberforstbach-Eynatten-Eupen-Malmedy-Weimes-Montjoie-Kornelie Münster zweimal zurückzulegen ist, was eine Länge von 230km entspricht. An dem Wettbewerb werden sich viele der besten Rennfahrer Deutschlands beteiligen. Die Stadt Aachen hat für die Radfernfahrt eine goldene und zwei silberne Medaillen gestiftet, desgleichen sind von den dortigen Ortsgruppen des Eifelvereins sowie den Städten Eupen, Malmedy und Montjoie Ehrenpreise zugesagt.* (EK, EZ, EN)
17. *Ferner durchzieht unsere Stadt die Kunde, daß Frau Geheimrat Wetzlar ebenfalls Eupen verläßt um sich in einer anderen Stadt Wohnung zu suchen. Sollte sich das bewahrheiten, so würden wir eine große Steuerzahlerin los, was auf die zurückbleibenden Zensieten von nicht geringem Einfluß bleiben wird.* (BZ)
20. *Preisvogelschießen bei L. Tychon, Eynatten.* (EK)
26. ***Brieftaubenverein „Germania“** nach Montenuau.* (EK)
26. *Aufzählung der Herren, die das „Protektorat“ über das Radrennen übernommen haben: u.a. Beigeordneter Becker und Kgl. Landrat The Losen.* (EZ)
27. *Preisvogelschießen der St. Hubertus Schützengesellschaft Hergenrath.* (EK)
30. *... Es haben sich Rennfahrer aus der Schweiz, Oesterreich, Südwestafrika neben den besten Fahrern Deutschlands gemeldet... Die Anwohner an der ganzen Strecke werden höflichst gebeten, Kühe, Hunde und Federvieh für die betreffende Zeit von der Straße wegzulassen, überhaupt alle Hindernisse zu beseitigen damit die Fahrer keine Unfälle leiden oder verursachen. Auch auf die kleinen Kinder bittet man acht zu geben...* (EK, EZ, EN)

## August

Schützenkönig der **St. Sebastianus Schützengesellschaft Kettenis**: Balthasar Scholl.



02. Der Allgemeine Radfahrverein Aachen veranstaltet Morgen eine große Fernradfahrt wobei die Renner auch Eupen passieren werden. (BZ)
03. Preisvogelschießen bei L. Tychon, Eynatten. (EK)
05. Bericht über das Radrennen. 1. Franz, 3 Minuten später Aberger (Berlin), 23 Minuten später der 3. (BZ)  
 ...Kurz nach 9 Uhr tauchten die ersten der 34 Wettfahrer, die um 8 Uhr an Krummerück gestartet hatten auf der Aachenerstraße auf, denen dann die übrigen in geringem Abstände als fast geschlossenes Ganzes folgten. Es waren durchweg außergewöhnlich kräftige Gestalten, die da vorbeisausten... Zur allgemeinen Ueberaschung trafen die Teilnehmer der zweiten Runde- es waren noch 18 Fahrer- schon kurz nach 1 Uhr wieder hier ein. Zwei, die Nummer 13 und 17 hatten die Führung; die übrigen folgten vereinzelt oder in kleinen Gruppen in geringern oder größeren Abständen. Erster wurde der Oesterreicher Franz aus Karlsbad... Er hatte die 232,5 km lange Strecke in 7 Stunden 51 Minuten zurückgelegt... Außer den Ehrenpreisen fallen für die Sieger natürlich besonders die Vergütungen ins Gewicht, die von den Fahrrad- und Gummifabriken für hervorragende Leistungen Bei Benutzung ihrer Marken gezahlt zu werden pflegen. (EK)  
 Allseitig beifällig besprochen dagegen wurde die Fahrt nicht. (EN)  
 17. L. Mattar (Aachen, Eupen?). (EZ)
08. Versammlung der **Eupener Turngemeinde**. (EK)
09. Versammlung des **Eupener Ballspielvereins**. (EK)
09. Versammlung des **Eupener Turnvereins**. (EK)
10. Königsvogelschießen der St. Stephanus Schützengesellschaft Walhorn. (EK)
17. **Eupener Turnverein** zum Gauturnfest nach Kreuzau. (EK)
17. Großer Ringkampf in 2 Klassen, Membach. (EN)
17. Königsvogelschießen der St. Sebastianus Schützengesellschaft Raeren. (EK)
17. Düren. Gauturnfest: **Eupener Turngemeinde**: 12-Kampf: 11. Kranz: K Wild, 18. Kranz Willi Körfer; Jugendliche (14-18 Jahre): Siegeskranz: Kurt Ahles. (EN)
18. Königsvogelschießen der St. Hubertus Schützengesellschaft Lontzen. (EK)
24. Preisvogelschießen der St. Rochus Schützengesellschaft Hauset. (EK)
24. Preisvogelschießen bei Lentz, Oe. (EK)
24. Preisvogelschießen der St. Petrus Schützengesellschaft Hauset. (EK)
26. Maas-Pokal: Béthane-Baraque Michel: 8 Rennwagen, 5 Sportwagen, 9 Tourenwagen und 15 Motorräder nehmen teil. Die siegreichen Marken: Springel (Auto), Rudge (Motorrad). „Grand prix“: Die Strecke war nur 21km lang, aber so reich an Steigungen, Gefällen und scharfen Kurven, daß die Rennbahn selbst von sonst kühnen Fahrern als halsbrecherisch bezeichnet wurde. Zahlreiche Unfälle wobei ein tödlicher und es verstarb ein angefahrener Radfahrer. (EK)  
 Das Bergrennen bildet ein Glied in der Kette der Veranstaltungen, die unter dem Namen „Meeting de Spa“ vom 22. bis 25. August stattfinden: Rallye Automobile (270km Spa-Lüttich-Namür-Brüssel-Bouillon), der Pokal des Königs (400km auf der 21km langen Strecke Spa - Malchamps - Francorchamps-Bahnhof Sart-Tiège-Spa). (EK)
31. Preisvogelschießen bei L. Tychon, Eynatten. (EK)
31. Königsvogelschießen der **St. Johannes Enthauptung Bogen-Schützengesellschaft**; Schützenkönig: . Joseph Völl König d St Johannes Enth Bo-

gen Schützen Nispert 1913, eingraviert gekreuzte Pfeile im halben Eichenkranz. (Protokollbuch)

## September

04. Bedeutende Spiel und Sport: Schwimmleistungen von Damen: im Anschluss an Presseveröffentlichungen über Langstreckenschwimmen von jungen Frauen: ... denn es ist eine Tatsache, daß die Damen im Schwimmen den Herren von Natur aus überlegen sind... Ein englischer Wissenschaftler von Ruf, Professor J.H. Shea drückte diese Ueberlegenheit einmal folgendermaßen aus: Der Hauptgrund, weshalb die Frauen bessere Schwimmer sind als die Männer, ist der: ihr Knochenbau ist leichter; ihr Herz und ihre Lunge ist auch besser geschützt, da sie fleischiger sind als die der Männer. Und überdies sind sie sehniger und biegsamer. Auch atmen demzufolge die Männer viel schwerer im Wasser als die Frauen. Man betrachte Männer, wenn sie das Schwimmbad verlassen: sie sind erschöpft, ihre Schultern hängen. Hingegen die Frauen schütteln sich und zeigen nicht mehr Ermüdung, als hätten sie einfach nur den Kopf einmal ins Waschbecken gesteckt. Selbst im Seebad bei heftigem Wellengang zeigen die Frauen keine Anstrengung, obwohl die Ueberwindung des Wellenganges wahrhaft athletische Kräfte erfordert. Gerade übrigens der Typus des Athleten, der muskulöse und fettarme Mann, tut sich beim Schwimmen sehr hart; seine Muskeln werden von der Kälte nicht durch eine Fettschicht geschützt; sie ermüden daher auch rascher.... Bemerkenswert ist auch, daß Frauen viel seltener von Krämpfen befallen werden als die Männer, und daß sie im Verhältnis viel weniger Gewichtseinbuße bei häufigem Baden erleiden als Männer. (BZ)
05. Verviers. Nächster Tage wird hier ein neuer Sportplatz eröffnet. Er liegt auf einer Hochebene an der Grenze von Verviers und Stembert, ist annähernd 24000qm groß für Fußball, Tennis usw. eingerichtet und besitzt eine 60m lange Tribüne mit 750 Sitzplätzen. 4000-5000 weitere Zuschauer können in der amphitheatralisch ansteigenden Umzingelung untergebracht werden. (EK)
07. Sommerfest des **Allgemeinen Turnvereins**. (EK, EZ)



13. Neue Fußballmeisterschaft: **Eupener Ballspielverein** spielt in der B-Klasse des Bezirks Aachen-Düren. Beide Vereine (EBV und **FC Fortuna**) stellen für Werbespiele eine Stadtmannschaft zusammen. Erstes Probespiel am 14.9. auf dem Spitzberg wo FC Fortuna (Jersys weiß mit Adler) gegen eine kombi-

- nierte Mannschaft beider Vereine (Jersey rot) antritt. Am 5.10. Hauptspiel gegen eine Kölner Mannschaft. (EK, BZ)
14. Preisvogelschießen auf der Schützenstange Raeren. (EK)
14. **Brieftaubenverein „Germania“** nach Darmstadt. (EK)
14. Versammlung der **St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft**. (EK)
20. **Brieftaubenverein „L'hirondelle“** nach Düren. (BZ)
20. Alle Ortschaften des Kreises Eupen nehmen an dem Jugend- und Spielfest teil. (EK)
21. **Brieftaubenverein „L'hirondelle“** nach Cöln-Ehrenfeld. (EK, BZ)
- 21.2. Stiftungsfest des **Eupener Ballspielvereins**. (EK)
21. Kreis-Turn- und Spielfest. *Bestimmungen: Nagelschuhe sind beim Wettlauf nicht zugelassen.*  
*gegen 5 1/2 Uhr*  
 a) *Faustballwettkampf zwischen dem Eupener Turnverein und dem Turnverein Eintracht (Sieger mit 18:33)*  
 b) *Haftballspiel zwischen dem Gesellenverein und dem Eupener Turnverein (0:2)*  
 c) *Schleuderballspiel zwischen dem Turnverein Eintracht und den Turnern des Realgymnasiums (unentschieden)*  
 d) *Schlagballspiel zwischen der Turnabteilung des Jünglingsvereins und der Turngemeinde.*  
 e) *Stabübungen durch die Jugendvereinigung Kettenis.*  
*Trotz regnerischem Wetter, eine rege Teilnahme. (EK, EZ)*
23. *Eilbotenlauf. Die Depesche vom Schlachtfelde von Waterloo wird bis Eupen durch Radfahrer befördert, ab Eupen beginnt der Botenlauf, wobei jeder Teilnehmer die Urkunde etwa 200 Meter weit zu tragen hat. An dem Lauf von Eupen bis Eynatten, der die erste Etappe auf deutschem Boden bildet, werden sich 50 Turner beteiligen und zwar 25 aus Eupen und 25 aus Aachen. Am 5. 10. findet ein Probelauf statt, desgleichen am 16. Oktober. (EK)*
26. Meisterschaftsspiel des **FC Fortuna** - FC Hohenzollern Würselen. *In der Mannschaft von Fortuna spielen die zum Militär einberufenen Spieler zum letzten Mal für ihre Farben. (EK)*
27. Resultate der Turn- und Jugendspiele (nur die Punktezahlen). (EK, EZ)
27. Zur Einweihung des Völkerdenkmals am 16.10. sollen Eilbotenläufe Waterloo-Leipzig veranstaltet werden. Die Urkunde soll von *Deutschen Turnern Belgiens* per Rad bis zum Eupener Rathaus gebracht werden, dann bis Eynatten durch Läufer des **Eupener Turnvereins** (25), Aachener Turnvereins (20), Turnvereins Eintracht (5) bei einem Probelauf. (EZ)
27. Hauptversammlung des **Eupener Turnvereins**. (EK)
28. Stiftungsfest der **Eupener Turngemeinde**, u.a. Fechterreigen der Jugendabteilung. (EK)



28. Preisvogelschießen bei Lambert Radermacher, Raeren-Pley. (EK)  
 28. Preisvogelschießen der St. Leonardus Schützengesellschaft Eynatten. (EK)  
 28. **Brieftaubenverein „Schwalbe“** nach Bonn und Koblenz. (EK,BZ)

## Oktober

07. Preisvogelschießen der **Schützengesellschaft Kettenis** in der Closey. (EK)  
 10. **Brieftaubenverein „Germania“** nach Oberwesel. (EK)  
 11. Versammlung der **St. Joseph Bürger-Schützengesellschaft**: neuer Vorstand: Karl Lohne (Präsident), Franz Hans (Vize-Präsident), Leonhard Ervens (Kassierer), Josef Freuw (Schriftführer), Josef Engels (Zugführer), Michael Ervens (Schützenmeister), Michael Schintz (Fahnenträger). (Protokollbuch)  
 12. Herbstvogel der **St. Johannes Bürger-Schützengesellschaft**. (Protokollbuch)  
 14. Eilbotenlauf: Abends 7 Uhr ab Rathaus, nachdem die Urkunde von den deutschen Turnern Belgiens mit Fahrrad vorher dorthin gebracht worden ist. Die Strecke bis Leipzig beträgt 822km, woran 4110 Läufer teilnehmen, 40 Eupener Turner für die Strecke Eupen-Eynatten. (EK)  
 16. Brief des Aachener Turngaus betr. Eilbotenlauf, beginnend in Eupen, Abends 7.04 Uhr; ...*Jeder Läufer hat einen roten Lampion bei sich zu halten, welchen er bei Übernahme des Köchers wegwirft. Die Namen der einzelnen Läufer wollen Sie aufschreiben und mir während des Laufes ins Auto reichen.* (Staatsarchiv; Leumonier)  
 18. *Jeder Teilnehmer läuft eine Strecke von 200 Meter und stand der nächste oben auf der Aachener Straße. Gelaufen wird die ganze Nacht hindurch. An dem Eilbotenlauf beteiligte sich von hier 20 Mitglieder des **Eupener Turnvereins** und 15 des **Turnvereins Eintracht**.* (EZ)  
 18. Eilbotenlauf: ...*jedoch hatte man aus begreiflichen Gründen vorgezogen, die zu überbringende Urkunde durch Belgien von 15 dortigen deutschen Turnern zu Rad, die sich die 144,5km lange Strecke von Waterloo bis Eupen teilten, befördern zu lassen.* (EK)  
 18. Historische Festspiele zur Erinnerung an die Jahrhundertfeier, eine Festversammlung mit historischen Festspielen. (Festschrift, EN)  
 19. Gedenkfeier zur Wiederkehr des 18. Oktober, **Eupener Turnverein**. (EK)  
 19. Festabend des **Eupener Turnvereins**, Fritz Toussaint erhält den Kreisehrenbrief der deutschen Turnerschaft für besondere Verdienste um das Turnwesen; Mitglied des Gauturnrates (1880-1912), ab 1913 N. Kreuzsch. (EK, Festschrift 75 Jahre)

19. Preisvogelschießen bei Lambert Radermacher, Raeren-Pley. (EK)  
 26. Herbstvogel der **St. Joseph Bürger-Schützengesellschaft**. (Protokollbuch)  
 26. Preisvogelschießen der St. Sebastianus Schützengesellschaft Raeren. (EK)

## November

08. Versammlung des **Eupener Turnvereins**. (EK)  
 09. Generalversammlung der **St. Nikolaus Bürger-Schützengesellschaft**. (EK)  
 09. Versteigerung des ganzen Taubenbestandes von Leo Schunck. (EK)  
 09. **Radfahrverein Eupen** feiert sein 19. Stiftungsfest. (EK)



16. **Radfahrclub Wanderlust** feiert sein 4. Stiftungsfest. (EK)  
 19. **Eupener Turnverein**: Turnfahrt nach Lüttich. (EK)

## Dezember

06. Versammlung der **St. Joseph Bürger-Schützengesellschaft**: *Flinte währe nicht mehr Maßgebend und dieselbe sollte gemacht werden.* (Protokollbuch)  
 14. Preisvogelschießen, Lambert Radermacher, Raeren-Pley. (EK)  
 21. Generalversammlung der **St. Johannes Bürger-Schützengesellschaft**. (Protokollbuch)  
 26. Vereinsfest der St. Johannes Schützengesellschaft Eynatten. (EK)  
 26. Vereinsfest der **Eupener Turngemeinde**. (EK)  
 31. Sylvesterfest des **Eupener Turnvereins**. (EK)